

Um den reibungslosen Betrieb des Tosca 3 Scanners zu gewährleisten und einwandfreie Scanergebnisse zu erzielen, muss eine regelmäßige und präventive Reinigung des Moduls erfolgen. Ziel ist es die Rollen, Sensoren sowie die Scanner-Glasfläche von Staub- und Schmutzablagerungen zu befreien.

Reinigungszyklus: wöchentlich

Reinigungsset: bestehend aus 12 Stück vorgetränkten Spezial-Reinigungstupfern für schwerzugängliche Stellen sowie 12 Stück Intensiv-Reinigungstücher-Sets nass/trocken – vorgetränktes Intensiv-Reinigungstuch zur Reinigung/trockenes fusselfreies Vliestuch zur Nachbehandlung.



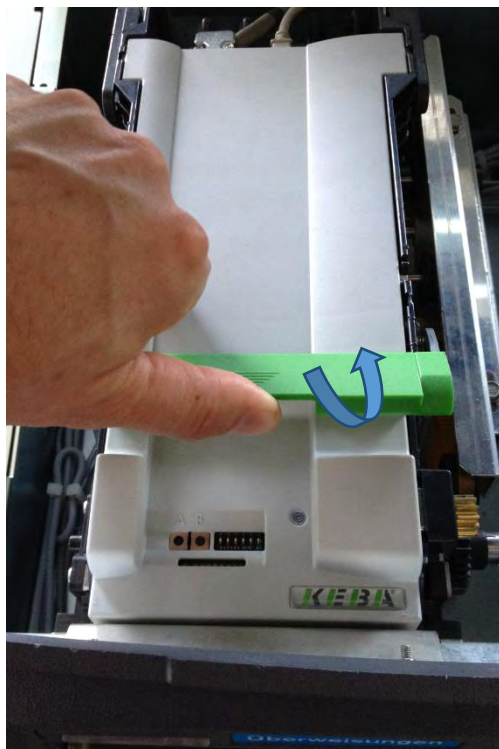
vorgetränkte Spezial-Reinigungstupfer



Reinigungstuch-Set nass/trocken

Arbeitsvorbereitung:

Die grüne Griffleiste entriegeln und Deckel in die Serviceposition heben. Ein Abstützen des Deckels ist nicht notwendig, da dieser automatisch in der oberen Position (Serviceposition) einrastet.



Nun sind alle zu reinigenden Elemente leicht zugänglich. Im folgenden Abschnitt wird erklärt, welche Bereiche zu reinigen sind und welche Mittel dafür eingesetzt werden sollen.

Reinigungsablauf:

Reinigung rot markierte Bereiche

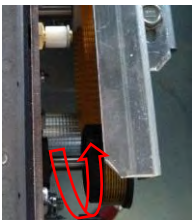
1. Feuchtreinigung



2. Trockenreinigung

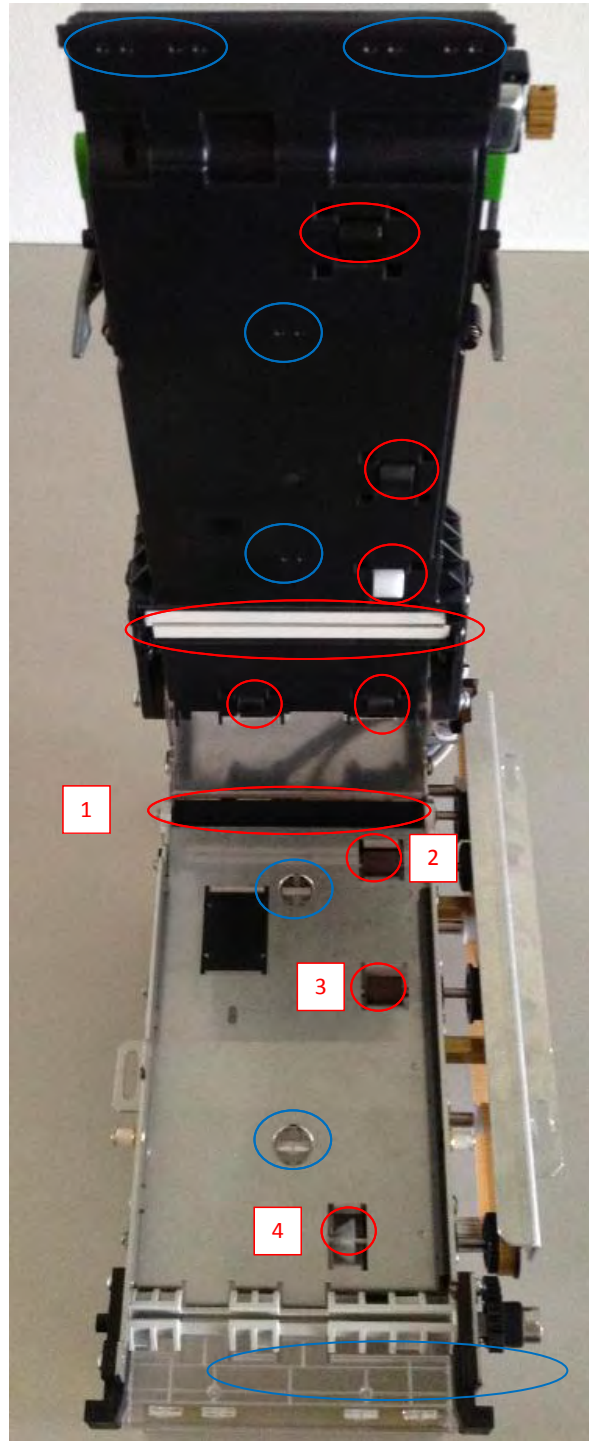


Um die Positionen 1 - 4 (Transportrollen) zu reinigen, empfehlen wir das Antriebsrad während der Reinigung zu drehen, um die kompletten Rollen reinigen zu können.



Sollten die glatten, nicht markierten Flächen im Gerät ebenfalls verschmutzt sein, so können diese auch mit den Reinigungstücher-Sets schnell und sicher vom Schmutz befreit werden.

Nach Abschluss des kompletten Reinigungsvorgangs den Scanner noch etwa 2 Minuten in geöffneter Position belassen. So können auch mögliche verbliebene Reste an Reinigungsflüssigkeit komplett aufdrocknen. Anschließend den Deckel wiederschließen und darauf achten, dass die Griffleiste ordentlich verriegelt ist.



Reinigung blau markierte Bereiche

3. Reinigung der sensiblen Bereiche/Sensoren mittels Spezial-Tupfer



Hier sollen nicht nur die Sensorprismen (transparente Kunststoffteile) sondern auch die Sensoren im Deckel selbst gereinigt werden. Diese sind leicht zu erkennen. Es handelt sich um die kleinen Vertiefungen, welche paarweise im Abstand von ca. 1 cm zu einander angeordnet sind.



Um Beschädigungen am Gerät vorzubeugen bitte nur mit leichtem Druck arbeiten. Die flexible Kunststoffzunge des Tupfers sollte sich während des Reinigungsvorganges nicht verbiegen.

